

DUALES STUDIUM MIT TECHNISCHER AUSRICHTUNG

Studiendauer an Berufsakademien:

6 Semester (Bachelor)

Studiendauer an Fachhochschulen:

8 Semester (Bachelor und Berufsabschluss)

Ausbildungsort:

Je nach Studienrichtung unternehmensweit möglich



Mögliche Studienrichtungen an Berufsakademien:

Bauingenieurwesen (BA Glauchau)

Mögliche duale/kooperative Studienrichtungen an Fachhochschulen:

- Bauingenieurwesen
 - (HTWK Leipzig, FH Stendal, HS Ostfalia)
- Mechatronik Automatisierungssysteme (FH Harz)
- Elektrotechnik und Informationstechnik (HTWK Leipzig)

Andere Studienrichtungen sind auf Anfrage möglich.

Das duale Studium ist grundsätzlich eng mit der fachpraktischen Umsetzung des erworbenen akademischen Wissens im Praxisunternehmen verbunden. Auf die Theoriephasen folgen abgestimmte Praxisphasen in unserem Hause, in denen das Fachwissen angewendet und vertieft wird. Parallel zum Studium ist die Fachqualifikation nach AdA (Ausbildung der Ausbilder) möglich.

Bitte beachten Sie, dass ein duales Studium nicht jährlich angeboten wird. Bei Interesse sprechen Sie uns gerne an!

Anforderungen:

- Sehr gutes bis gutes Abitur
- Grundkenntnisse in MS Office wünschenswert
- Vorangegangenes Praktikum im Ausbildungsbetrieb

Sie sollten ein Interesse für das gewünschte Studienfach sowie technisch-mathematische Kenntnisse mitbringen und kommunikationsstark sein. Flexibilität ist wichtig, da sich die Hochschule und der Unternehmensstandort i. d. R. an unterschiedlichen Orten befinden und zwischen verschiedenen Tätigkeiten gewechselt wird. Außerdem erwarten wir von unseren Studierenden die Bereitschaft zu lernen und im Team zu arbeiten.

Perspektiven:

Innerhalb von drei Jahren erlangen Absolvierende eines dualen Studiengangs aufgrund der engen Verknüpfung zwischen Theorie und Praxis einen spezifischen Wettbewerbsvorteil gegenüber Hochschulabsolventen und sind sofort als qualifizierte Fach- und Führungskraft einsatzfähig. Nach Abschluss des Bachelorstudiums ist je nach Studienrichtung ein Masterstudium möglich, das bei entsprechender Eignung und nach Einzelfallentscheidung auch berufsbegleitend durchgeführt werden kann. Beim Vollzeitstudium besteht die Möglichkeit, Praxisphasen im Werkstudium oder Praktikum in unserem Hause zu absolvieren.







MOTIVATION FÖRDERN – KOMPETENZEN ENTWICKELN

Wir legen großen Wert darauf, dass unseren Auszubildenden nach einer angemessenen und individuellen Einarbeitung in den Büros, auf den Baustellen und in unseren Werken eigenverantwortliche Aufgaben übertragen werden.

Neben dem Angebot von fachspezifischen Seminaren und Nachhilfeunterricht zur Festigung des theoretischen Lernstoffes können unsere Azubis während verschiedener Projekte über den Tellerrand ihrer Ausbildung blicken:

Seminare und Prüfungsvorbereitung

Zum Ausbildungsbeginn nehmen alle neuen Azubis an Willkommenswochen teil. Der erste Arbeitstag startet traditionell mit einer Bustour zu Betriebsstätten und Werken im Raum Halle (Saale). Anschließend werden im kaufmännischen Bereich die Kenntnisse in MS Office und im gewerblichen Bereich die mathematischen und technischen Kenntnisse aufgefrischt. Weitere Aktionen sind neben "Azubi fit", teambildende Maßnahmen sowie Personalangelegenheiten, z. B. auch Datenschutz und Arbeitssicherheit. Vor den Zwischen- und Abschlussprüfungen finden Seminare zur Prüfungsvorbereitung statt.

MitWirkung! - Vielfalt in der Ausbildung

Jeweils im Februar erhalten Auszubildende des 2. Lehrjahres der GP Günter Papenburg Unternehmensgruppe die Gelegenheit, in eine andere, sehr differenzierte Berufsund Lebenswelt blicken zu können.

Kaufmännische und gewerbliche Auszubildende arbeiten eine Woche lang in sozialen Einrichtungen in Halle (Saale) mit und lernen den täglichen Arbeitsablauf kennen. Seit 2018 können die Azubis selbst wählen, in welcher sozialen Einrichtung sie ihre Projektwoche verbringen. Zur Auswahl stehen dabei ein Flüchtlingstreff, Behindertenwerkstätten, karitative Einrichtungen für Kinder und Jugendliche sowie Pflegeheime.

Vom Büro- oder Baustellenalltag losgelöst geht es darum, neue Erfahrungen zu sammeln und den Umgang mit anderen Menschen zu üben, Toleranz zu entwickeln und Vorurteile abzubauen.

GP Job-Parcours und GP Wissensbausteine Wirtschaft und Physik

Seit 2012 entwickeln unsere Auszubildenden jährlich eine neue Idee zur Berufsorientierung und Nachwuchskräftesicherung. Nach drei erfolgreichen Theaterproduktionen wurde eine (inter-)aktive Komponente hinzugefügt, denn unsere angehenden Industriekaufleute kreierten den "GP Job-Parcours". An neun Stationen spielen sich Jugendliche unter Anleitung unserer Azubis durch die Welt der Berufe. Dabei wird das Augenmerk auf die individuellen Stärken der Spielenden gelegt, so dass der Parcours zur Kompetenzentwicklung dient.

Wissensvermittlung und gleichzeitige Berufsorientierung stehen im Fokus der GP Wissensbausteine Wirtschaft und Physik. Mit Spaß bringen die Azubis Lehrplaninhalte in die Klassenräume und trainieren dabei auch ihre eigenen Fähigkeiten.

In allen Projekten machen die jungen Leute viele, über ihre "normale" Ausbildung hinausgehende Lernerfahrungen, die zur Entwicklung wichtiger Schlüsselkompetenzen für den beruflichen Alltag beitragen. Des Weiteren unterstützen die Seminare und Projekte die Teambildung untereinander und erleichtern den Auszubildenden die Integration in unsere Unternehmensgruppe.

BEWIRR DICH JETZT:

ausbildung@gp-papenburg.de

GP Günter Papenburg AG Team Ausbildung Berliner Straße 239 06112 Halle (Saale)



Alle weiteren Infos sowie die Datenschutzhinweise findest Du in unserem Bewerberportal auf **www.ap.aq**.